



Fr. Was nennt man Fleisch und Muskeln?

A. Das Fleisch wird durch mehrere aufeinander liegende und mit Röhren versehene Fäserchen gebildet; die Muskeln aber sind in eine eigene Fetthaut gehüllte, und mit einander verbundene Fleischbündel, welche den Körper durch Zusammenziehung und Ausdehnung in Bewegung setzen.

Fr. Was sind die Nerven?

A. Aus dem Gehirne und Rückenmarke entspringende, markige, und mit einer Haut umgebene Fädenbüschel, die sich in alle Theile des Körpers ausbreiten, und dadurch Empfindungen verursachen.

Fr. Was sind die Adern?

A. Sie sind jene häutigen Schläuche, worin sich das Blut befindet.

• Wie werden die Adern eingetheilt?

Fr. Welche Theile des Körpers rechnet man zu den mehr oder weniger flüssigen?

A. Das Blut, die Galle, die Fette, das Mark, den Speichel, das Gehirn &c.

Fr. Welches sind die Sinneswerkzeuge?

A. Diese sind die Augen, womit wir sehen, die Ohren, womit wir hören, die Nase, womit wir riechen, die Zunge und der Gaumen, womit wir schmecken, die Nerven, womit wir fühlen.

Fr. Welche Theile bilden die Eingeweide?

A. Das Herz, die Lunge, der Magen, die Gedärme &c.

Fr. Sind alle Theile unsers Körpers in einer schönen Verbindung?

A. Gewiß. Einer unterstützt den andern dadurch, daß er seine Berrichtungen recht macht.

Fr. Wie nennet man den Körper in diesem Zustande?

A. Man sagt, er sei gesund.

Fr. Wodurch wird aber dieses schöne Verhältniß oft gestört?

A. Durch verschiedene Dinge, z. B. Unmäßigkeit, Leidenschaften &c.

Fr. Wie nennt man dieses gestörte Verhältniß?

A. Man nennt es „Krankheit.“

Fr. Gibt es viele Krankheiten?

A. Sehr viele. Z. B. Fieber, Entzündungen, Wunden &c.

Fr. Ist der Mensch verbunden, seine Gesundheit zu erhalten?

A. Ja; denn nur dadurch kann er den heiligsten Willen Gottes erreichen und vollziehen; dagegen ist jede freiwillige Zer-